La Nuit des Veilleurs 2020



Liebe Freunde von ACAT,

dieses Jahr werden wir uns nicht wie jedes Jahr am 26. Juni an einem Ort treffen können, um gemeinsam den Internationalen Tag für die Unterstützung der Folteropfer mit einer Veillée zu begehen. Tatsächlich ist es jedes Jahr so, dass viele treue Mitglieder von ACAT nicht (mehr) zum gemeinsamen Gebet kommen können, weil es zu beschwerlich ist, sich zu deplazieren. Wir freuen uns selbstverständlich darauf, nächstes Jahr hoffentlich viele Mitglieder wieder bei unseren Versammlungen, Konferenzen und Gebetszeiten begrüßen zu können. Und wir nehmen das Coronajahr 2020 zum Anlass, ein Modell zu erschaffen, wie wir auch in Zukunft über räumliche und auch technische Grenzen hinweg – nicht jeder verfügt über einen Computer/ Internet – eine Gemeinschaft in Aktion und Gebet formen können.

Sie finden im Anhang bzw. dem Brief beiliegend das Gebetsheft für die diesjährige Veillée. Das Heft ist so eingerichtet, dass man für sich allein zu Hause sitzend eine oder mehrere Kerzen anzünden und dann in aller Stille die Veillée begehen kann. Diejenigen von Ihnen, die über Internet verfügen, können mit Audiodateien, die Links finden Sie auf www.acat.lu/nuit-des-veilleurs-2020/, die Musik und die Lieder einspielen. Eine andere Möglichkeit nach dem Motto "Wo zwei oder drei in meinem Namen zusammen sind…": Warum nicht gemäß den geltenden Regeln des confinement andere ACAT-Mitglieder oder auch noch-nicht-Mitglieder zu einer kleinen Veillée bei Ihnen zu Hause einladen? Wir verabreden uns für den 26. Juni, 18 Uhr. Und wenn wir dann zu Hause allein oder mit Freunden die Kerzen entzünden, wissen wir uns in der größeren Gemeinschaft getragen, dass unser Engagement und unser Gebet für die Opfer von Folter durch alle Grenzen und alle Mauern dringt.

In dieser pfingstlichen Hoffnung lasst uns zusammen die Nuits des Veilleurs 2020 begehen.

Christina Fabian, Präsidentin ACAT Luxemburg

PS: Es wäre schön, wenn Sie uns über Mail, Brief oder Telefon mitteilen könnten, wenn Sie die Veillée allein oder mit anderen begehen. Wir freuen uns auch über Rückmeldungen und/ oder Fotos (acatluxembourg@gmail.com).